

Ernst-Wilhelm Kohls: **Die Deutsche Lutherforschung**. Bd. 1 der Schriftenreihe "Biblische Theologie", hrsgbn. von Prof. Dr. Ernst-Wilhelm Kohls. Gießen: Wilhelm Schmitz Verlag, 3. Aufl. 1983. 30 SS brosch. DM 5,-.

Für Pfarrer und Theologiestudenten sowie für Lehrer und Laien aller Konfessionen legt hier der Marburger Theologe ein klar gegliedertes Büchlein vor, welches das Anliegen der deutschen Lutherforschung deutlich aufzeigt. Seine Zeilen gelten auch dem Gedanken seines Erlanger, 1982 gestorbenen Lehrers Professor Dr. Wilhelm Maurer. Immer wieder das Wesentliche aufzeigend, ist die Schrift auch ein Stück Zeitschichte.

-1

Hinweis:

Christoph Daxelmüller: **Disputationes Curiosae**. Zum "volkskundlichen" Polyhistorismus an den Universitäten des 17. und 18. Jahrhunderts. Bd. 5 der "Veröffentlichungen zur Volkskunde und Kulturgeschichte", hrsgbn. von Wolfgang Brückner und Lenz Kriss-Rettenbeck. Würzburg 1979. 368 SS, brosch.

Ein beachtliches, hochinteressantes und stoffreiches Buch, hervorgegangen aus der Dissertation des Verfassers. Umfangreiche Literaturverzeichnisse, Erklärung themenbezogener Ausdrücke (z. B. Ahasverus, Wechselbalg, Zauber), Kurzbiographien. Hingewiesen sei auch auf die Schriftenreihe, in der vorliegende Arbeit erschienen ist.

-1

Märchen aus dem alten Nürnberg. Erzählt von Theo Reubel-Ciani, illustriert von Hansi Carl. Verlag Hans Carl, Nürnberg, 1984, 56 SS, 13 ganzs. Zeichnungen, Pb, DM 9,80.

In sechs vergnüglichen Märchen wird hier aus Nürnbergs Vergangenheit erzählt: "Wie das Zwetschgenmännchen in die alte Stadt kam", "Die Puppe und der Hampelmann", "Der gestohlene Rauschgoldengel", "Der Nußknacker, der aus Glas sein wollte", "Des Bratwurstschmeckers schönster Tag", "Die wundersame Reise der kleinen Eisenbahn". Zum Lesen und Vorlesen für große und vor allem für kleine Märchenfreunde eignet sich dieses Büchlein vorzüglich. Ein schönes Geschenk, dem viele Freunde zu wünschen sind.

-1

Neue Franken-Prospekte

Gunzenhausen (Postfach 200, 8820 Gunzenhausen, Tel. 09831/691); **Heilsbronn** (8802 Heilsbronn); **Bad Berneck**: (Städtische Kurverwaltung,

8582 Bad Berneck, Tel. 09273/6125); **Dinkelsbühl**: Städtisches Verkehrsamt, Marktplatz, 8804 Dinkelsbühl, Tel. 09851/3013; **Nürnberg**: Fremdenverkehrsverband Franken e.V. (Am Plärrer 14, 8500 Nürnberg 80, Tel. 0911/264202); **Röslau**: (Gemeindeverwaltung, Marktplatz 1, 8671 Röslau, Tel. 09238/241).

Josef Moder: **Menschliches Mysterium**. Gedichte, 50 SS., Paul Pattloch Verlag Aschaffenburg 1981.

Der 1909 in der westböhmisches Stadt Graslitz geborene und seit 1948 in Fränken ansässige Autor hat in verschiedenen Buchveröffentlichungen ein liebevolles Bekenntnis zu seiner angestammten und zu seiner zweiten Heimat (er lebt in Kleinostheim bei Aschaffenburg) abgelegt. Die vorliegende Gedichtsammlung ist ein Querschnitt durch sein umfangreiches lyrisches Schaffen. "Lange hab ich nachgedacht über unsres Daseins kurze Nacht", so beginnt das Gedicht, welches dem Bändchen auch den Titel verlieh. Der lyrische Bogen spannt sich von der Kindheit über die Begriffe Mensch, Tier, Landschaft, Liebe und endet in der Betrachtung des Jahresablaufs. Erinnerungen, Erkenntnisse und Bekenntnisse, das Ausloten eigener Empfindungen sind einfühlsam und gekonnt in die lyrische Form gesetzt.

P. U.

Hinweis:

Der Wartturm. Heimatblätter für das badische Frankenland. 1.-11. Jahrgang 1925-1936. Reprint 1985. Hrsg. von Buchhandlung und Verlag Karl Volk, Buchen.

"Der Wartturm", die heimatkundliche Zeitschrift für das gesamte badische Frankenland im Bereich der heutigen Landkreise Neckar-Odenwald und Main-Tauber, ist als monatliche Zeitungsbeilage in elf Jahrgängen von 1925 bis 1936 erschienen. Diese seit langem vergriffene, auch antiquarisch kaum noch beschaffbare Zeitschrift ist mit ihren vielen ortsgeschichtlichen Beiträgen, Sagen und Geschichten, Lebensbildern bedeutender Persönlichkeiten, Natur- und Reiseberichten immer noch aktuell und unterhaltsam und bietet eine schier unerschöpfliche Quelle für die Heimat- und Volkskunde. Buchhandlung und Verlag Karl Volk haben diese Zeitschrift nun als Reprint neu herausgegeben. Die elf Jahrgänge sind in fünf Bänden mit jeweils 100 bis 120 Seiten zusammengefaßt und (bis Jahresende 1985) zum Subskriptionspreis von zusammen DM 124,- erhältlich. Der spätere Preis wird DM 149,- betragen.

-k

Ebrach: 20 Wandervorschläge mit einer Gesamtlänge von 114 Kilometern sind als Gemeinschaftsarbeit des Gebietsausschusses Steigerwald, des Naturparkvereins und der Hauptleitung des Steigerwaldclubs in Form eines grünen Faltblatts vorgelegt worden. Sie erschließen dem Wanderfreund die Mittelgebirgslandschaft zwischen Main und Frankenhöhe durch ausgewählte Routen (drei bis maximal zwölf Kilometer), die auch die Elemente Wein und Kultur hinreichend berücksichtigen. Der professionelle "touch" ist unverkennbar. Die beiden Hauptwanderwege führen durch den ganzen Steigerwald, dessen Zentrum seit 1971 als Naturpark ausgewiesen ist. Zu haben ist der Wanderprospekt bei der Gemeinschaftsgeschäftsstelle der genannten Organisationen: Rathaus, 8602 Ebrach, Postfach 28, Telefon 095 35/217. fr 362

Wer will die hier aufgeführten Bücher besprechen? Diese Bücher stehen beim Schriftleiter bereit. Bitte fordern Sie an. Versand erfolgt in der Reihenfolge der Bestellung.

Hans Max von Aufsess: Der Franke ist ein Gewürfelter. Essays. Hof; Oberfränkische Verlagsanstalt, 1983, 204 SS.

Konrad Ebitsch: Beiträge zur Geschichte und Heimatkunde von Stappenbach a. d. Rauhen Ebrach, 1983, 69 SS.

Die Züge der Salzburger Emigranten durch das Nürnberger Land und der Empfang in Hersbruck am 16. Juli 1732. Herausgegeben von Helmut Süß, Reichenschwand, 1982

Georg Hetzelein: Antike Scherben, Früchte einer Reise. Glock und Lutz, Heroldsberg b. Nürnberg, Gelbes Schloß, 1979, 32 SS.

Willy R. Reichert: Das Maß meiner Zeit. Ausgewählte Gedichte. Mit einer Einleitung von Christa Schmitt. Echter Verlag, Würzburg, 1979, 68 SS.

Inge Meidinger-Geise: Komm süßer Tod. Thema Freitod: Antworten Zeitgenössischer Autoren: F. H. Kerle Freiburg/Heidelberg, 1982, 192 SS.

Theodor Ruf: Das Inventar über die fahrende Habe des Grafen Philipp III. von Rieneck in den Schlössern Schönrain, Rieneck, Wildenstein und Lohr (1559). Mainfränkische Hefte, Heft 77, 1982. Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e. V. Würzburg, 118 SS.

Walter M. Brod: Aus der Geschichte der Fischerzunft Rothenfels am Main, Mainfränkische

Hefte, Heft 76, 1983, Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e. V. 48 SS.

Otto Sahmann: Selter Schteech wu feddert. Fränkische Mundart, Würzburg: Echter Verlag, 1981

Mitteilungen der Fränkischen Geographischen Gesellschaft. Band 25/26 für 1978 und 1979. Erlangen: Selbstverlag der Fränkischen Geographischen Gesellschaft, in Kommission bei Palm & Enke, 1980, 397 SS.

Mitteilungen der Fränkischen Geographischen Gesellschaft. Band 23/24 für 1976 und 1977. Erlangen: Selbstverlag der Fränkischen Geographischen Gesellschaft, in Kommission bei Palm & Enke, 1978, 417 SS.

Godehard Schramm/John Stuiber: Bad Windsheim. Bad Windsheim, Verlagsdruckerei Delp GmbH. 1983. 32 SS.

Elisabeth Jäger: Wunsiedel 1810–1932. III. Band einer Geschichte der Stadt Wunsiedel. Im Eigenverlag der Stadt Wunsiedel. 1983. 360SS.

Hinweise:

Streifzüge durch Franken: Herausgegeben von Monika Putschögl und Klaus Viedebant, Wilhelm Heyne Verlag München 1984.

Erich Zieher: **Museumslandschaft Franken.** Ein Wegweiser zu fränkischen Heimat- und Naturmuseen. 1984 Oberfränkische Verlagsanstalt und Druckerei GmbH Hof (Saale).

Hinweis:

Reinhard Bauer: "... Er behüte Deine Fluren ... - Bayerns Flurnamen sind bedroht" - In: Bayernspiegel. Monatsblatt der Bayerischen Einigung. Verein zur Pflege bayerischen Heimat- und Staatsbewußtseins. Jg. 1985 Nr. 2, 1–4.

Die Werntaltracht / Freilicht- und Bauernhofmuseen in Bayern. In: Bayerische Blätter für Volkskunde. Mitteilungen und Materialien. Hrsgegn. von Wolfgang Brückner und Lenz Kriss-Rettenbeck. Institut für Deutsche Philologie. Universität Würzburg, Am Hubland, 8700 Würzburg.

Rainer Fabri: **Rothenfels** 1982, 190 SS, brosch. DM 19,80.

Diese inhaltsreiche Veröffentlichung enthält viele Bilder, die auch über Sitten und Brauchtum, Land und Leute berichten, worauf auch im Text eingegangen wird, wie es im Untertitel heißt: Betrachtungen über eine kleine Stadt und ihre